

**Zeitschrift:** Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich  
**Herausgeber:** Pro Senectute Kanton Zürich  
**Band:** 5 (1997)  
**Heft:** 1: Spitex im steten Wandel : neue Anforderungen an Personal und Trägerschaft

**Artikel:** Treuhanddienst für Betagte : eine neue Dienstleistung für Betagte und eine sinnvolle Betätigung für Pensionierte  
**Autor:** Chatelain, Claude  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-818550>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Treuhanddienst für Betagte

## Eine neue Dienstleistung für Betagte und eine sinnvolle Betätigung für Pensionierte

*Nicht nur ältere Menschen sind heute vielfach überfordert, wenn es um modernen Zahlungsverkehr, die vielen neuen Vorschriften der Sozialversicherungen und um die Steuererklärung geht. Denn die Veränderungen der letzten Jahre sind gewaltig.*

Die Banken und die Post verlangen, dass wir flexibel auf die Möglichkeiten, die EDV bietet, reagieren und so wenig wie möglich am Schalter erscheinen. Es erstaunt deshalb wenig, wenn der Beratungsdienst von Pro Senectute Kanton Zürich in den letzten Jahren immer mehr mit der Erwartung nach Übernahme dieser Aufgaben für überforderte Menschen konfrontiert wurde. Nur in wenigen dieser Situationen stellte sich heraus, dass die Ratsuchenden weitergehende Hilfe benötigten, z.B. durch den klaren Rahmen einer Beistandschaft. Vielmehr gibt es immer mehr Leute, die wohl noch voll handlungsfähig sind, aber einfach regelmässig Hilfestellung bei den Zahlungen und im Verkehr mit Ämtern benötigen, nicht zuletzt, weil sie vielleicht ihr stützendes soziales Netz verloren haben.

Da es nicht effizient und möglich ist, diesen neuen grossen Bedarf an Betreuung durch professionelle Helfer/innen abzudecken, entwickelte die Regionalstelle Zürich ein Konzept für einen neuen Treuhanddienst. Dabei wird im Moment versucht, pensionierte Einwohner/innen in der Stadt zu finden, die sich für einen freiwilligen Einsatz bei einem oder mehreren Betagten interessieren. Es geht darum, die Betagte oder den Betagten ein Mal im Monat zu besuchen und mit ihr/ihm zusammen die Zahlungen und den Schriftverkehr zu erledigen. Zum einen sollen die Betagten angemessene Hilfe erhalten, zum anderen interessierte Seniorinnen und Senioren ihre Erfahrungen und Kenntnisse

auch nach der Pensionierung sinnvoll weiterverwenden können. Pro Senectute regelt die vertraglichen Angelegenheiten, bietet eine Spesenentschädigung, eine konstante Ansprechperson und Fortbildungsmöglichkeiten nach den spezifischen Wünschen der Helfer/innen an.

Die Kundinnen und Kunden für dieses neue Angebot werden wir in einer ersten Phase aus den uns bereits bekannten Klientenkreisen und in Zu-

sammenarbeit mit der Vormundschaftsbehörde Zürich rekrutieren. Es ist zu hoffen, dass nach einer Anlaufzeit der bereits jetzt grossen Nachfrage nach dieser Dienstleistung ein ebenso grosser Stamm an Helferinnen und Helfern gegenübersteht. Für Fragen steht Ihnen die Regionalstelle Zürich, Telefon 01/422 51 91, gerne zur Verfügung.

*Claude Chatelain  
Pro Senectute Kanton Zürich*



Foto: Pro Senectute Kanton Zürich